

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

333 (6.12.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. (Zweites Blatt)

Samstag den 6. Dezember

1873.

Sophien-Frauenverein.

2.1. Sitzung: Montag den 8. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

B a z a r.

Wegen Ausverkauf findet heute Samstag kein Verkauf mehr statt.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am **Samstag den 6. Dezember d. J.**, Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Waldhornstraße 26, nachbenanntes Pfandobjekt gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 braune Kuh.
Karlsruhe, den 5. Dezember 1873.
Gerichtsvollzieher Feederle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Waldhornstraße 43 ist eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzfall, Antheil am Trodenpeicher, auf 23. Januar zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Im westlichen Stadttheile ist ein schön möblirtes Zimmer parterre, gegen die Straße gelegen, sogleich oder später zu vermieten. Adressen mögen unter L. S. poste restante abgegeben werden.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Durlacherthorstraße 1 im 2. Stock.

* Kreuzstraße 8 sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer an einen Herrn oder eine einzelne Dame sogleich oder auf 15. Dezember zu vermieten; auf Verlangen können dieselben auch möblirt und ein Dienerzimmer beigegeben werden. Einzusehen zwischen 9 und 12 und von 2 bis 4 Uhr im 2. Stock.

* Ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern, ist mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Haus-Gesuch.

* Auf den 23. April wird in Mitte der Stadt ein Haus zu mieten gesucht von 15 bis 18 Zimmern mit Hof oder Garten. Nähere Auskunft Spitalstraße 50 im 2. Stock.

Wohnungsgesuche.

Gesucht wird in Mitte der Stadt auf 23. April eine Wohnung von 7-8 Zimmern. Anerbieten nimmt entgegen das Wohnungs-Bermittlungs-Bureau Jähringerstraße 98. (1245)

* Auf 23. April n. J. wird eine Wohnung von 8 Zimmern, 2 Mansarden gesucht. Anerbietungen bittet man unter Chiffre W. Nr. 25 poste restante abzugeben.

* 2.1. Eine stille Familie ohne Kinder und Magd sucht auf 23. April eine Wohnung mit 3-4 Zimmern nebst Zugehör. Gefällige Offerten mit Preisangabe beliebe man zu adressiren L. B. Nr. 3 poste restante.

Keller-Gesuch.

* Ein großer gewölbter Keller wird im Auftrag zu mieten gesucht.
Kasper, Küfer,
Akademiestraße 30.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Im Gasthof zum Erbprinzen wird ein ordentliches Spälmädchen auf's nächste Ziel oder für sogleich einzutreten gesucht.

* Ein solides Mädchen, welches kochen und waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf Weihnachten bei einer Familie von 2 Personen eine Stelle: Stephaniensstraße 54 parterre.

* Ein braves, solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und auch gern andere häusliche Geschäfte verrichtet, wird gegen hohen Lohn zu einer kleinen Familie auf Weihnachten nach Frankfurt gesucht. Zu erfragen Langestraße 185 eine Treppe hoch.

* 3.1. Eine sehr gute Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Zwei tüchtige Jungschmiede

finden sogleich dauernde Beschäftigung in der
Wagenfabrik Joh. Cramer,
2.1. Mühlburgerstraße 3.

Lehrlings-Gesuch.

* In der Bäckerei von E. Kasper wird ein anständiger junger Mann in die Lehre aufgenommen.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein Retoucheur sucht in einer photographischen Anstalt Beschäftigung, wo er allen Arbeiten beigezogen wird. Zu erfragen Akademiestraße 41 im Hintergebäude im zweiten Stock.

* Eine junge Frau empfiehlt sich im Nähen und Bügeln außer dem Hause. Zu erfragen Hirschstraße 22 im Laden.

Verloren.

* Ein Siegelring, am kleinen Finger zu tragen, wurde verloren. Der redliche Finder erhält den Goldwerth als Belohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Verloren wurde ein Bund kleiner Schlüssel. Zurückbringen gegen 1 fl. Belohnung Akademiestraße 45 im 2. Stock.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein Kinderschleier. Gegen Einrückungsgebühr abzuholen: Waldstraße 26 im Hintergebäude.

* Ein Ohrenring und eine Säfelarbeit wurden gefunden. Abzuholen bei Ch. Kern, Stadtdiener, Schwanenstraße 4.

* Ein Bund Schlüssel wurde gefunden. Abzuholen: große Herrenstraße 52 im Hinterhaus links im 2. Stock.

Für Tapeziere.

* Mehrere gut gearbeitete Kanapeege-
stelle sind sogleich zu verkaufen bei
Ch. Bapler, Schreinermeister,
Durlacherthorstraße 3.

Kanarienvögel,

achte Parzer Roller, sind zu verkaufen: Akademiestraße 41 im Hinterhaus im 2. Stock, Nachmittags von 12-2 Uhr, Sonntags den ganzen Tag. *4.1.

Verkaufsanzeigen.

* Bleichstraße 2, im 1. Stock, sind ein Vidualienkasten mit 15 Schubladen, ein gut erhaltenes Kanapee nebst Seegrasmattlage billig zu verkaufen.

* Ein großes, elegantes Puppenküchenschränkchen und ein eingerichtetes Bettchen sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 16 im vierten Stock.

Kaufgesuch.

* Lammstraße 5 wird sofort ein neuer oder gebrauchter sogenannter Brodwagen zu kaufen gesucht.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Tripler, Octroierheber, Ettlingerthor, und Octroierheber Geisendörfer am Karlsthör abgeben.

2.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Louis Kaufmann, Conditior,
Ludwigsplatz 59,

empfehl't in stets frischer Waare:
Frankfurter Brenden,
Springerle, Basler Leckerle,
Nürnberger und weiße Mandel-Lebkuchen,
verschiedene saftige Mandel-Bakereien,
beste Honig-Lebkuchen
in jeder Größe bis zu 1 Pfund,
in Herz- und Kandelbform;

Punsch-Essenzen
in feinstem Orangen- und Ananas-Geschmack,
eigenes Fabrikat,
in bekannter vorzüglicher Güte,
feinsten Rum, Arac, Cognac,
ausgezeichnetes Kirchwasser,
alle Sorten feine und mittelfeine

Liqueure und Essenzen;
verschiedene Sorten Thee;

Chocolade
in 1/2 Pfund- und 1/4 Pfund- u. Packungen
zu verschiedenen Preisen
in ganz reiner Waare;
ebenso hübsche Auswahl in eleganten Schachteln
Cacoigna;

Bonbons
in allen Gattungen und vorzüglichem Geschmack.

Zur Feinbäckerei:

Zucker, feinst gestoßen,
Mandeln, neue,
Citronat,
Orangeat,
Rosinen,
Corinthen,
Sultanini,
Kranz-Tafelkeigen,
Landyonig,
Bacoblatten,
reingemahlene Gewürze,
sowie feines Kunstmehl

empfehl't
2.1. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Gestoßenen Zucker,
Mandeln,
Rosinen,
Cibeben,
Orangeat,
Citronat, sowie alle
Gewürze frisch

empfehl't
3.1. **R. Birkenmeier,**
Waldhornstraße 4.

**Orangen
und
Citronen**

en gros et en détail empfehl't billigt
3.1. **Leopold Abend,**
Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

**Mannheimer
Lebkuchen**

werden empfohlen. 2.1.
Verkauf kurze Zeit.
163 Langestraße 163.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße,
empfehl't

holl. Voll-Häringe
in 1/2 und 1/16 Tönnchen,

russ. mar. Sardinen
in Tönnchen von ca. 100—120 Stück,

holl. Sardellen,
feinst mar. Häringe,
Bückinge zum Robessen,
Sardines à l'huile,

triples 1/4, 1/2 und 1/8 Büchsen,
Champignons
in 1/4 und 1/8 Büchsen,

Truffes de Perrigord
in 1/2 und 1/8 Büchsen,

Capern und Nürnberger Es-
figgurken
zu äußerst billigen Preisen. 2.1.

Frisch geräuch. Gangfische,
marinirte Felchen,
geräucherten Rheinlachs zc.
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

**Frische
Schellfische**

empfehl't **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Aechte Frankfurter Brat-
und Leberwurst

ist wieder eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Erbsen,
Linsen,
Bohnen,
Suppen- und
Gemüse-Rudeln**

empfehl't
3.1. **R. Birkenmeier,**
Waldhornstraße 4.

**Offenbacher
Würste und Zungen**

empfehl't **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

**Alpenbutter-schmalz,
Schweinesett**

empfehl't
3.1. **R. Birkenmeier,**
Waldhornstraße 4.

Ph. J. Steinhäuser,
Langestraße 122,

empfehl't Cigaretten von
La Ferme, }
W. A. Müller } Dresden,
J. & A. Gutmann, } Berlin,
H. Friedlaender }
A. Szelowski & Cie., Magdeburg,
W. f. Grathwohl, München;
ferner:
amerikanische, türkische u. arabische Rauch-
tabake, sowie Erzeugnisse der Straß-
burger Tabaks-Manufactur dem
rauchenden Publikum aufs Beste.

**Welschkorn,
Hanfsaamen,
Magsaamen,
Haberkörner,
Kanariensaamen**

empfehl't
3.1. **R. Birkenmeier,**
Waldhornstraße 4.

Schlafbröcke,

eigenes Fabrikat,
empfehl't zu äußerst billigen Preisen
Eduard Bösch,
8.1. Waldstraße 26.

Besonders mache ich auf eine Qualität
aufmerksam, die sich sowohl in Güte als
auch in Schönheit des Dessins auszeichnet.

**Ausverkauf von Blas- und
Saiten-Instrumenten,**

bestehend in Clarinetten, 1/2, 3/4 und 1/8 Bio-
linen, Cello, Eithern, Saitarren nebst allen zu
den Instrumenten gehörigen Bestandtheilen bei
Karl Grebé Wittwe.

Unser Laden ist bis Weihnachten auch an den Sonntagen geöffnet.

Fried. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Leihbibliothek

C. Beaumel-Volz, 100 Bähringerstraße 100.

- Neu aufgenommene Werke: S. zu Putlitz, „Ausgewählte Werke.“ 4ter Band. Meyer, Melchior, „Erzählungen aus dem Ries.“ 1 Band. Nathusius, M., „Christfried und Julchen.“ 1 Band. Selm, Clementine, „Das Kränzchen.“ 1 Band. Broughton, Rh., „Nancy.“ 2 vol. Edwards, B., „Monsieur Maurice.“ 1 vol.

Anzeige.

3.1. Unterzeichneter übernimmt zerbrochene, beschmutzte Gypsgegenstände jeder Art und stellt solche wieder schön und rein, weiß gelblich oder bronziert her, auch werden zerbrochene Porzellan-, Glas-, Marmor-, Alabaster-, Meerschäumgegenstände u. auf das Schönste wieder billig hergestellt bei August Weberhuber sen., Bildhauer, Akademiestraße 37 im 4. Stod.

Anzeige und Empfehlung.

2.1. Ich bringe hiermit mein Holz- und Kohlenlager in empfehlende Erinnerung und sichere bei geneigter Abnahme die billigsten Preise zu.

Anton Bles, Bleichstraße 32. Bestellungen werden entgegengenommen bei Herrn Kaufmann Götte, Blumenstraße 19.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und dänischlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei Frau Müller, Langestraße 207, Eingang Karlsstraße, zweiter Stod links.

Restauration Schweizerhaus, Bleichstraße 2,

empfehlte heute Abend gebackene Fische, frische Leber- und Griebenwürste nebst Sauertraut und Schweinebraten, sowie einen vorzüglichen Stoff Gläser'sches Bier.

Gottfried Fuller.

Restauration Adolf Kasper.

Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste.

Anzeige.

Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Fr. Benzinger Wittwe, zum Wiener Hof.

Anzeige.

* Durlacherthorstraße 1 werden alle Sorten Leihhauspfänder unter Zusicherung größter Verschwiegenheit angenommen.

Philharmonischer Verein.

3.3. Die Eintrittskarten zu dem am Samstag den 6. I. J. in der evangelischen Stadtkirche stattfindenden ersten Konzert werden

Samstag den 6. I. M.

Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr im Vorzimmer des Museumskaales an unsere Vereinsmitglieder und die mitwirkenden Herren der Liedhalle verabsolgt.

Philharmonischer Verein.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die bei unserer heutigen Aufführung Mitwirkenden ihren Weg zu den für sie reservirten Plätzen durch die Eingänge an der Vorderseite der Kirche zu nehmen haben.

Freundschaft.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr gesellige Unterhaltung im neuen Vereinslokale bei Herrn Bierbrauer Heß. Um recht zahlreiches Erscheinen bittet Der Vorstand.

Liedertafel.

Die Mitglieder werden ersucht, heute Abend 8 Uhr im Vereins-Local zahlreich zu erscheinen. Der Vorstand.

8. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

Samstag den 6. Dezember 1873, Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben. 2) Berichte der Budget-Commission über Rechnungsnachweisungen: a. Ministerium des Innern: Titel VIII, IX und X, Kultus und Unterricht und Aufwand für Wissenschaft und Künste, erstattet vom Abgeordn. Haffschmid; b. Ministerium der Finanzen: Titel VII Abth. 1, 2, 3, 4 u. 5, erstattet vom Abgeordneten Leuz, Titel III, IV, V, VI und VII, erstattet vom Abgeordn. Edelmann. 3) Vorberathung des Gesetzesentwurfs: das Polizei-Strafgesetzbuch betreffend.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

3. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	28" 3"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 24	28" 4"	"	trüb
6 " Abds.	+ 1	28" 4"	"	umwölkt
4. Dez.				
6 U. Morg.	+ 14	28" 4"	Nord	trüb
12 " Mitt.	+ 2	28" 4"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 1	28" 4"	"	trüb

Louis Kaufmann,

Ludwigsplatz 59,

empfehlte

große neue Mandeln, Haselnußkerne, schönes Citronat u. Orangeat, Rosinen und Corinthen, fein gem. Gewürze, Backoblaten, feine gesiebte Bucker, schönes Mehl und Poudre, besten Havanna-Honig, holländischen Syrup, Vanille-Bucker, schöne Orangen u. Citronen bei billigsten Preisen.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

3.1. Der Unterzeichnete beehrt sich, einem hiesigen verehrten Publikum anzuzeigen, daß er unterm Heutigen in seinem Hause, Waldhornstraße 4, eine Specerei- und Victualien-Handlung, verbunden mit verschiedenen Brodwaaren, sowie allen in das Specereigeschäft einschlagenden Artikeln, eröffnet hat.

Gleichzeitig empfehle einen ausgezeichneten Stoff Flaschenbier aus der Freiherrl. v. Seldeneck'schen Brauerei und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Karl Birkenmeier.

Geschmackvollste Schrank- und Möbelform.

Mehrjährige Garantie.

Feuerfeste und gegen Einbruch sichere

CASSENSCHRÄNKE

aus der Fabrik von
Carl Ade in Stuttgart.

Einige schöne Musterschränke sind in der Hauptniederlage **Friedrichsplatz 11** zur geneigten Ansicht aufgestellt und ladet zum Besuche ergebenst ein.

Hermann Clasen,
Friedrichsplatz 11.

Montag den 8. Dezember

3. Kammermusik-Abend

im Foyer des **Großh. Hoftheaters,**
unter freundlicher Mitwirkung von
Frau Magdalena Kœlle,
geborene **Murjahn,**
und des
Herrn Hofkapellmeisters Kalliwoda.

Programm.

- 1) **Quartett** (C-dur Nr. 6) Mozart.
Allegro. Andante cantabile. Menuetto. Allegro molto.
- 2) **Lieder:**
 1. Muß es eine Trennung geben Brahms.
 2. Aus der Dichterliebe Schumann.
 - a. Wenn ich in deine Augen seh'
 - b. Ein Jüngling liebt ein Mädchen,
 - c. Die Rose, die Lili;
 3. Die blauen Frühlingsaugen Rubinstein.
vorgelesen von Frau Kœlle.
- 3) **Trio** (B-dur op. 11) Beethoven.
Allegro con brio. Adagio. Thema con Viracioni.
Der Clavierpart vorgelesen von Herrn Kalliwoda.
- 4) a. **Lithauisches Lied** Chopin.
b. **Mädchens Wunsch**

Anfang 7 Uhr. — Ende 8³/₄ Uhr.
Casse-Öffnung 6¹/₂ Uhr.
Deeke, Steinbrecher, Glück, Lindner.

Preise der Plätze:

Reservirter Platz	1 fl. 45 fr.
Nicht reservirter Platz	1 fl. 10 fr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey** und **Schuster**, sowie Abends an der Casse zu haben. 3.1.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 29. v. Mts. wird dem Secondelieutenant v. Jälow vom 1. Obersächsischen Infanterie-Regiment Nr. 22 der Abschied mit der Erlaubniß zum Tragen der Armeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

S. d. G. Karlsruhe, den 3. Dezember 1873. (Sitzung des Gemeinderaths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.) Der Vorsitzende theilt mit, daß auf Anfrage des Gemeinderaths das Großh. Handelsministerium erklärt habe, unter den in das Baukapital s. B. einzurechnenden Kosten der Vorarbeiten für die Bahn nach Oppingen seien auch die Zinsen für das Baukapital mit 4¹/₂ Prozent zu vergüten. — Von Großh. General-Direction ertheilt der Gemeinderath die 31. Nachweisung über den Betrieb der Großh. Eisenbahnen Jahrgang 1871; sodann von Großh. Ministerium des Innern ein Exemplar der von Großh. Ministerium des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen herausgegebenen Uebersicht der bürgerlichen Rechtspflege des Jahres 1872. — Von dem altkatholischen Vereine erfolgt die Einladung des Gemeinderaths zum ersten altkatholischen Gottesdienste auf nächsten Sonntag in der evangel. Stadtkirche. — Von der Rechnung der Karls-Friedrichs, Leopold- und Sophienstiftung dahier wird Einsicht genommen und erfolgt nun die Vorlage derselben an Großh. Bezirksamt hier. — Um Wirtschaftskonzessionen kommen ein: Gastwirth Maurer, zum goldenen Adler, wegen Errichtung eines Gasthauses an der Gillingen Landstraße Nr. 11, Schneidermeister R. Bey zur Uebernahme des bisherigen Leusel'schen Gasthauses in der Bahnhofstraße, A. Markstahler zur Betreibung der Gastwirthschaft mit Restauration zur Linde im Birkel, Konrad Brunner von Ziegelhausen zum Pachter der Realwirthschaft zum Pariser Hof in der Durlacherhofstraße, Joh. Köhr zur Uebernahme des Gasthauses zum Lamm, W. Schützler von Aßern zum Betrieb der Restauration Badenia in der Augartenstraße. Die Gesuche werden Großh. Bezirks-Comite empfehlend vorgelegt werden. — Dem Hofbäder Ad. Schmidt wird für sein neues Haus im Birkel die Baupremie zuerkannt.

R-mis.

Zur Abwechslung heut bei **Wmrig.**
Sagungen- und Terz-Berlesung.
Der Rechte.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. Dez. Theater in Baden.
Maria und Magdalena. Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 7. Dezbr. IV. Quart. 134.
Abonnementsvorstellung. **Die Meistersinger von Nürnberg.** Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 9. Dezbr. IV. Quart. 135.
Abonnementsvorstellung. **Wallenstein's Lager.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Schiller. **Die Piccolomini.** Schauspiel in 4 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 10. Dez. Theater in Baden.
Die Regimentstochter. Komische Oper in 2 Akten von Donizetti. Anfang halb 7 Uhr.

Vorläufiges Wochenrepertoire

des Großh. Hoftheaters.

Sonntag: Die Meistersinger von Nürnberg.
Dienstag: Wallenstein's Lager. Die Piccolomini.
Mittwoch (in Baden): Die Regimentstochter.
Donnerstag: Joseph und seine Brüder.
Freitag: Wallenstein's Tod

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

4. Dez. Josef Quenzer, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 39 Jahre.